

MEDIENMITTEILUNG

Orlando, Florida, USA, 16. Oktober 2018



DIE PILATUS PC-24 FLOTTE WÄCHST WELTWEIT

Nachdem Pilatus im Dezember 2017 das Typenzertifikat für das neueste Produkt, den PC-24 Super Versatile Jet, erhalten hat, konnten im 2018 bereits zwölf PC-24 in unterschiedliche Länder ausgeliefert werden: USA, Schweiz, Luxemburg und Südafrika. Pilatus erwartet, dass bis Ende Jahr 23 PC-24 weltweit im Einsatz stehen werden.

Die gesamte PC-24 Flotte hat bereits über 1200 Flugstunden gesammelt, wovon über 620 Stunden alleine vom PC-24 mit der Seriennummer 101 absolviert wurden. Das erste Serienflugzeug gehört dem US-amerikanischen Fractional Operator PlaneSense.

Erste Feedbacks von Kunden und Piloten

George Antoniadis, Geschäftsführer und CEO von PlaneSense erklärt dazu: «Unsere Kunden lieben den PC-24. Er ist eine hervorragende Ergänzung zu unserer bereits bestehenden PC-12 Flotte. Der Super Versatile Jet ermöglicht es uns, unser Angebot zu erweitern – aufgrund seiner grösseren Kabine und der höheren Geschwindigkeit. Durch seine Fähigkeit, auf kurzen Start- und Landebahnen zu operieren, erreichen wir Destinationen, die andere Businessjets nicht anfliegen können. Mit dieser grösseren Auswahl an Flugplätzen und einer hohen Reisegeschwindigkeit können wir die Reisezeit unserer Kunden stark reduzieren – ein echter Pluspunkt. Wir können es kaum erwarten, weitere PC-24 in unsere Flotte aufzunehmen, um die Bedürfnisse unserer Kunden erfüllen zu können.»

Das Autorisierte Pilatus Center Western Aircraft ist Betreiber des zweiten seriengefertigten PC-24. Chefpilot Scott Marshall erläutert aus der Perspektive eines Piloten: «Den PC-24 zu fliegen ist absolut packend. Mit mehr als 6000 Flugstunden in den letzten 13 Jahren in Pilatus Flugzeugen – im PC-6, PC-12

MEDIENMITTEILUNG

Seite 2/3

und jetzt im PC-24 – kann ich sagen, dass der Super Versatile Jet ein wirkliches Pilotenflugzeug ist. Das ergonomische Cockpitlayout gepaart mit der integrierten ACE™ Avionik zeigt, dass Pilatus dieses Flugzeug explizit auch für die Bedürfnisse der Piloten entwickelt hat. Ob im Reiseflug oder im Anflug, das Flugzeug fliegt stets stabil und verzeiht so viel, wie ich es noch selten erlebt habe. Mit der langjährigen Tradition von Innovation, Handwerk und Zuverlässigkeit hat Pilatus selbst meine hohen Erwartungen als Pilot übertroffen.»

Nachzertifizierungsprogramm läuft nach Plan

Pilatus führt aktuell diverse Nachzertifizierungsaktivitäten durch, um die Einsatzfähigkeit des PC-24 zu erweitern. Dazu gehören unter anderem Steilanflüge (Steep Approaches), das Ambulanzinterieur sowie Starts und Landungen auf kurzen Naturpisten. Bis heute wurden in der Schweiz, Italien, Grossbritannien und Kanada über 150 Take-offs und Landungen auf Naturpisten absolviert. Pilatus plant, die Zertifizierung für Naturpisten noch in diesem Jahr zu erhalten.

Vollständige Abdeckung mit CrystalCare™

Die meisten PC-24 Kunden entscheiden sich für das CrystalCare™ Programm – das All-Inclusive-Wartungspaket von Pilatus. Über eine monatlich auf Flugstunden basierende, fixe Gebühr werden dem PC-24 Betreiber alle geplanten und ungeplanten Wartungsereignisse, Ersatzteile, Reparaturarbeiten, Inspektionen, Fehlerbehebungen, Aircraft on Ground (AOG)-Fälle und sogar Verbrauchsmaterialien abgerechnet.

Ignaz Gretener, VP General Aviation von Pilatus, sagt dazu: «Der Kundendienst des PC-12 wurde bereits zum 17. Mal zum besten in seiner Kategorie gewählt. Dies hat die Supporterwartungen für unseren Einstieg in den Businessjet-Markt hochgelegt. Unser Ziel ist es nun, unsere Dienstleistungen weiter auszubauen, indem wir die Messlatte in Bezug auf unseren Kundendienst noch höher legen. Unser erster Schritt mit dem PC-24 in diese Richtung ist die Einführung des umfassendsten All-Inclusive-Programms der Branche: PC-24 CrystalCare™.»

Markus Bucher, CEO von Pilatus, ergänzt: «Wir sind sehr zufrieden, wie sich der Markteinstieg des PC-24 in den letzten neun Monaten entwickelt hat. Die Rückmeldungen der Kunden sind grossartig – egal ob sie uns Dinge sagen, welche ihnen gefallen oder ob sie mit Optimierungsideen kommen. Unsere Strategie ist es, ein modernes, einzigartiges und leistungsfähiges neues Flugzeug in dieses Marktsegment zu bringen und sind auf überaus positive Resonanz bei Kunden wie auch bei Betreibern von anderen Geschäftsflugzeugen gestossen.»

MEDIENMITTEILUNG

Seite 3/3

Der PC-24 fliegt an die NBAA-BACE

Der PC-24 wird während der NBAA-BACE, der jährlich stattfindenden Messe der National Business Aviation Association vom 16. bis 18. Oktober in Orlando, Florida auf dem Aussenstand zu sehen sein. Reservationen für persönliche Besichtigungen des Super Versatile Jets können vor Ort oder bei jedem Autorisierten Pilatus Center getätigt werden.

Fotos des PC-24 können gebührenfrei unter www.pilatus-aircraft.com/photos heruntergeladen werden.

Weitere Auskünfte an Medienschaffende erteilt:



Ignaz Gretener, VP General Aviation
Pilatus Flugzeugwerke AG, Stans, Schweiz
Telefon: +41 41 619 62 05
E-Mail: ignaz.gretener@pilatus-aircraft.com

www.pilatus-aircraft.com

Die 1939 gegründete Pilatus Flugzeugwerke AG ist die einzige Schweizer Firma, welche Flugzeuge entwickelt, baut und auf allen Kontinenten verkauft: vom legendären Pilatus Porter PC-6 über den PC-12, das meistverkaufte einmotorige Turbopropflugzeug dieser Klasse, bis hin zum PC-21, dem Trainingssystem der Zukunft. Die neuste Entwicklung ist der PC-24 – der weltweit erste Businessjet, der auf kurzen Naturpisten operieren kann. Die Firma mit Hauptsitz in Stans ist nach ISO 14001 zertifiziert und zeigt ein hohes Umweltbewusstsein. Zwei selbstständige Tochtergesellschaften in Broomfield (Colorado, USA) und Adelaide (Australien) gehören zur Pilatus Gruppe. Mit über 2000 Mitarbeitenden am Hauptsitz ist Pilatus einer der grössten Arbeitgeber in der Zentralschweiz. Pilatus bildet rund 120 Lernende in 13 verschiedenen Lehrberufen aus – die Förderung von jungen Berufsleuten hat bei Pilatus einen hohen Stellenwert.